

Senftöpfchen

THEATER



DAS KABARETT IN KÖLN

Die Geschichte

Die Geschichte des Senftöpfchens als erstes Kölner Kabarett steht für: 60 Jahre Kölner Lokalgeschichte und 60 Jahre Deutsche Kabarettgeschichte!

Begonnen hat alles in den Räumlichkeiten der Pipinstraße. Dort lüftete Fred Kassen am 5. März 1959 den Deckel des Senftöpfchens. Es sollte ein kleines Theater der Aktualität sein, in dem Ironie, Satire und die scharfe Zeitkritik ihren Platz finden. Deshalb wurde das Theater 'Senftöpfchen' getauft. Damals gab es in Köln noch keine großen Veranstaltungshäuser, es gab lediglich sieben Theaterbühnen - und kein einziges Kabarett. Ein mutiger Versuch... und das Publikum ließ sich begeistern! Präsentiert wurden zeitgenössisches literarisch-politisches Kabarett, erotische „Chansons extra-ordinaire“ (Helen Vita) und auch freche Boulevard-Stücke. Ein buntes Völkchen traf

sich im Theater. Nach der Vorstellung spielte Papa Fred an launigen Abenden seine swingenden Songs und es wurde bis spät in die Nacht diskutiert, kritisiert und gefeiert.

Sein plötzlicher Tod 1972 zwang seine Frau Alexandra die Fäden des Töpfchens alleine in die Hand zu nehmen. Mit viel Neugier und Risikobereitschaft, Geduld und Geschick verwandelte sie das Senftöpfchen in eine moderne Kleinkunstbühne. So machte das Theater zu einer der renommiertesten Gastspielbühnen der Republik - auch mit neuen Formaten, wie Talkshow mit Alfred Biolek, Travestie mit den 'Folies Parisiennes' und Kölsche Tön mit den Bläck Fööss, den Höhnern, den Räufern und später Kasalla.

Seit Anfang der 90er mischt die im Theater aufgewachsene Tochter Alexandra Franziska mit und ist nun seit vielen Jahren die Leiterin des Familienunternehmens. Bis heute präsentiert das Senftöpfchen politisches Kabarett sowie schrille Revuen, tiefgründige Chanson-Abende, bissige Comedy und Konzerte, mal rockig, mal poetisch - der Senf bleibt scharf auf Kölns bekanntester Kleinkunstbühne. Die Liste der Senftöpfchen-Entdeckungen liest sich heute wie das who is who der Deutschen Kabarett- und Kleinkunstszene: Alfred Biolek, Lisa Fitz, Gerhard Polt, Gerd Dudenhöfer, Tim Fischer, Hape Kerkeling, Harald Schmidt, Dieter Nuhr, Thomas Freitag, Richard Rogler, Hanns Dieter Hüsch, die Missfits, Horst Schroth, Anka Zink, Ingo Appelt, Bernd Stelter, Doktor Stratmann, Dr. Eckart von Hirschhausen, Abdelkarim, René Sydow, Simon & Jan oder Das Lumpenpack.

Unsere Zukunft ist Tradition - immer wieder neu!

SENFTÖPFCHEN THEATER